

Radkersburger

Umwelt



Forum

## Das Umweltjournal des Abfallwirtschaftsverbandes (AWV) Radkersburg

### Regionales Altstoffsammelzentrum wird 2011 gebaut!

**Bürgermeister des Bezirkes Radkersburg stellen Weichen für die Zukunft!  
Die Abfallbewirtschaftung wird auf neue, moderne Beine gestellt.**



Landtagsabgeordnete des Bezirkes, Vorstand und Geschäftsleitung des AWV Radkersburg freuen sich über die einstimmige zukunftsweisende Entscheidung.

Im Gremium des Abfallwirtschaftsverbandes (AWV) Radkersburg wurden bei der letzten Verbandsversammlung zukunftsträchtige Beschlüsse gefasst: Über die Parteigrenzen hinweg waren sich alle Gemeindevertreter einig, dass in Zukunft die kommunale Abfallwirtschaft moderner und professioneller aufgestellt werden muss. Damit können bestehende Abfallprobleme gelöst werden. Auch beide Landtagsabgeordneten, Anton Gangl (ÖVP) und Bürgermeister Martin Weber (SPÖ) sprechen sich für die gemeinsame Zukunftsstrategie aller 19 Gemeinden aus.

Die Bürgerinnen und Bürger sollen zukünftig noch stärker als „Kunden“ geschätzt werden. Bekanntlich heißt es in der Werbung immer „Der Kunde ist König“ - dann auch in der Entsorgung! Deshalb wird ein großes regionales Altstoffsammelzentrum (ASZ) gebaut, welches in erster Linie kundenfreundlich ausgerichtet sein wird. Grundsätzlich vergleichbar mit einem Einkaufsmarkt werden hier aber keine Produkte verkauft, sondern Abfälle jeglicher Art können von allen „Kunden“ bequem und jederzeit getrennt abgegeben werden. Die Bürgerinnen und Bürger werden also die Möglichkeit haben, zu angenehmen Öffnungszeiten den zu Hause anfallenden Müll im regionalen ASZ abzuliefern. Errichtet soll das regionale ASZ im Mittelpunkt des Bezirkes werden. Dazu werden aktuell mit der möglichen Standortgemeinde Gespräche geführt. Mehr als eine Million Euro sollen so in den Ausbau der regionalen Infrastruktur investiert werden. Die entstehenden Arbeitsplätze sind ein besonderer Gewinn für die Region.

Die Mitgliedsgemeinden des AWV Radkersburg müssen für dieses Projekt kein zusätzliches Geld aufbringen! Der laufende Betrieb soll sich selbst finanzieren und die nicht unwesentliche Investition in absehbarer Zeit wieder amortisieren. Das ist das Ziel des geplanten Vorhabens!

Gestalten wir alle gemeinsam die regionale Abfallzukunft! Wir starten JETZT!

### Meine Meinung...



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend!

Am 09. März 2011 wurde wohl eine der wichtigsten und geschichtsträchtigen Zukunftsentscheidungen im Zusammenhang mit der Abfallwirtschaft im Bezirk Radkersburg gefällt: Die Errichtung eines regionalen Altstoffsammelzentrums!

In Zeiten wie diesen ist effizientes Arbeiten und Wirtschaften eine Notwendigkeit für eine gute regionale Entwicklung. Die Bürgermeister des Bezirkes Radkersburg haben einstimmig beschlossen, das angekündigte Abfallsammelzentrum in der „Mitte“ des Bezirkes umzusetzen. Im Müll befinden sich wertvolle Rohstoffe und somit Wertstoffe, die erlösbringend verkauft werden können. Wir wollen unseren Bürgerinnen und Bürgern mit diesem Gemeinschaftsprojekt ein noch besseres Service anbieten. Einzelne Gemeinden wären dazu kaum in der Lage. Die Öffnungszeiten werden kundenfreundlich gestaltet. Wir helfen den Gemeinden und somit allen Bürgern Geld zu sparen, indem wir höhere Wertstofflöse erwirtschaften wollen. Somit bleibt die Wertschöpfung auch in der Region. Die bestehenden 19 Altstoffsammelzentren in den Gemeinden müssen nicht mehr umgebaut werden, was wiederum Kosten spart. Den Gemeinden ist es weiterhin frei gestellt, welche Leistungen sie in ihren Altstoffsammelzentren zukünftig anbieten wollen. Die Planungsphase ist eingeleitet und wir wollen noch heuer die Errichtung umsetzen.

Gehen wir diesen neuen Schritt in die Abfallwirtschaft gemeinsam und nehmen Sie am Veränderungsprozess aktiv teil. Nur so kann daraus eine gemeinsame Erfolgsgeschichte werden, die für Sie und uns alle viele Vorteile bringen wird.

Bgm. Josef Doupona  
Obmann des AWV Radkersburg

## Neue Mitarbeiterin



Seit Februar ver-  
stärke ich, **Cornelia Pock**, das „Männer-  
Team“ des Abfall-  
wirtschafts-  
verbandes Radkers-  
burg. Ich freue  
mich auf die vielfältigen, inter-  
essanten Aufgaben im Um-  
weltbereich, sei es die neue  
Abfallbilanzbuchhaltung oder  
die notwendige Errichtung des  
neuen Bezirk-ASZ. Schon jetzt  
bin ich überzeugt, dass aus Ab-  
fällen zukünftig bedeutende  
Rohstoffe und damit Wertstoffe  
generiert werden können.

Kleiner Abfalltrenntipp: auf  
[www.awv-radkersburg.at](http://www.awv-radkersburg.at) findet  
man das Abfall Trenn-ABC.

## Aktion Saubere Steiermark



**Machen Sie mit!** Die Steiermark verfügt  
über ein gut funktionierendes Abfallverwer-  
tungs- und -entsorgungssystem. Trotzdem  
werden Abfälle achtlos in der Natur zurück-  
gelassen. Dosen, Sackerl und Plastikfla-  
schen verschmutzen unser schönes Heimat-  
land. **Das soll nicht sein!**

Mit dieser Aktion sind alle Steirerinnen und  
Steirer herzlich zur Reinigung unserer Na-  
turlandschaft eingeladen. Für eine saubere  
Umwelt sind wir alle selbst verantwortlich!

**„Der große steirische Frühjahrsputz“  
vom 11. April bis 16. April 2011**

Wir informieren Sie gerne, wann und wo in  
ihrer Gemeinde eine Aktion zum großen  
steirischen Frühjahrsputz durchgeführt wird.  
**Mitmachen & gewinnen!** Alle Mitwirkenden  
am Frühjahrsputz nehmen an einem  
großen Gewinnspiel teil. Einfach die Ge-  
winnkarte, die Sie mit Ihrem Müllsammel-  
sack erhalten, ausfüllen und abgeben!

## Glassammlung

Im Jahr 2011 wurden im Bezirk  
Radkersburg 717 Tonnen Ver-  
packungsglas gesammelt, das  
ist so viel wie nie zuvor! Pro  
Kopf haben die Radkersburge-  
rinnen und Radkersburger rund  
30 kg Glasverpackungen im  
Glascontainer entsorgt und so-  
mit den Grundstein dafür ge-  
legt, dass aus alten Verpa-  
ckungsgläsern wieder neue ge-  
fertigt werden können!

Glasrecycling ist ein perfekter  
Materialkreislauf. Kein anderer  
Packstoff ist zu 100 Prozent  
recyclbar! Dank Altglas wer-  
den große Mengen an Primär-  
rohstoffen eingespart. Die Re-  
duktion von CO<sub>2</sub> und anderen  
Emissionen ist die positive Fol-  
ge! Altglassammeln ist ein ein-  
facher aber enorm effektiver  
Schritt für den Umweltschutz.

Verpackungsglas ist in den letz-  
ten 20 Jahren rund 40 Prozent  
leichter gewor-  
den. Mit diesem  
Wissen gewinnen  
die Sammelmengen noch mehr an  
Bedeutung!



## Gratis Strom für alle!

Sie suchen oft nach den günstigsten Produk-  
ten im Verkaufsregal? Preisbewusstes Ein-  
kaufen gehört heute einfach schon dazu. Im  
Bereich Energie gibt es jetzt Gratisstrom für  
alle! Egal welcher Anbieter und wo Sie woh-  
nen. Wie das gehen soll, meinen Sie? Ganz  
einfach: Schalten Sie Ihre elektrischen Geräte  
nur dann ein, wenn Sie diese auch wirklich  
benötigen. Und nicht vergessen: Auch kleine

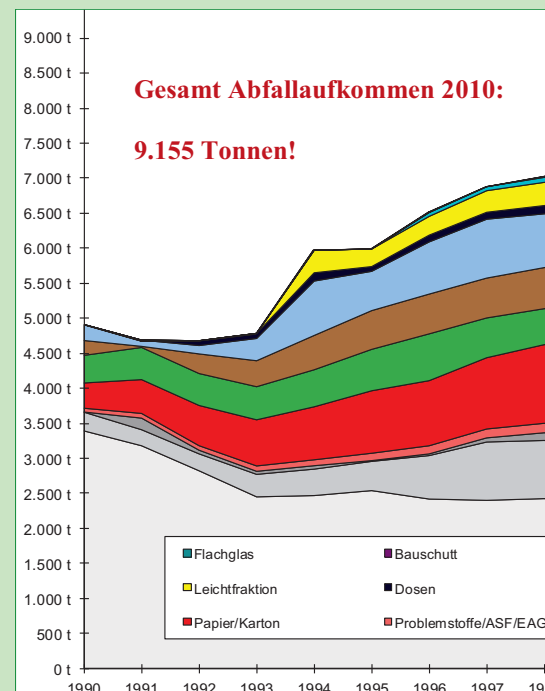
rote Lämpchen, soge-  
nanntes Standby, ver-  
brauchen Strom. Also  
Stecker ziehen oder bequeme schaltbare  
Steckerleiste kaufen! Mit dem so gewonne-  
nen Strom können Sie die wirklich notwendi-  
gen Gerätschaften „gratis“ betreiben und  
nebenbei schonen Sie die Umwelt!  
Holen Sie sich jetzt Ihren Gratisstrom!



Autofasten ist ein Experiment: Wie geht es  
mir beim Versuch, meinen Alltag sechs Wo-  
chen lang ohne (oder mit wenig) Auto zu  
meistern? Welche Erfahrungen mache ich?  
Tut es mir gut - körperlich, finanziell, sozial?  
Oder überwiegt die Mühsal?

Die Fastenzeit vor Ostern ist traditionell eine  
Zeit zur Überprüfung des eigenen Lebens-  
stils. Sie kann auch ein Anlass sein, den all-  
täglichen Umgang mit dem Auto zu hinter-  
fragen, nach Alternativen zu suchen und die-  
se auszuprobieren. Sie sind dabei nicht allein:  
2010 haben über 2200 Personen beim Auto-  
fasten mitgemacht!

Weitere Infos: [www.autofasten.at](http://www.autofasten.at)



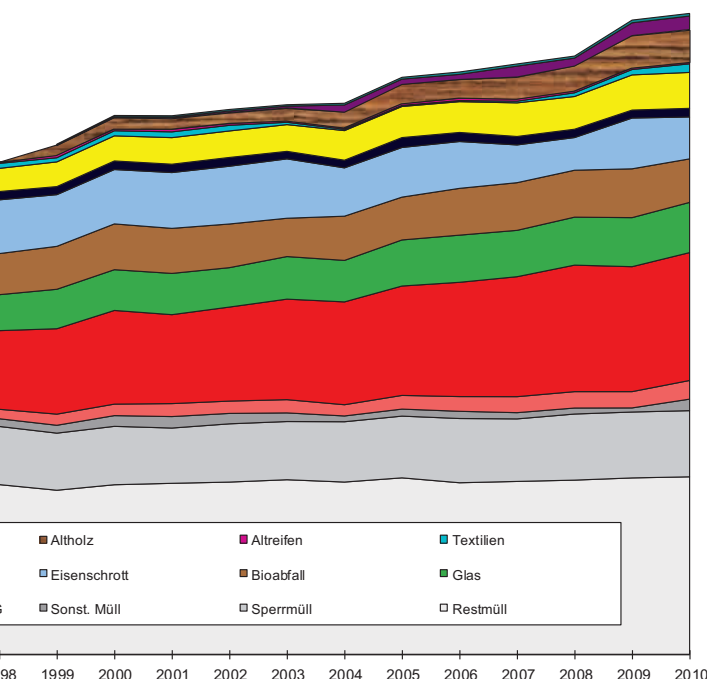


# Abfallbarometer

Abfallart 2010	Tonnen	kg/EW/a	Prozent
Restmüll (MBA*)	2.535	105	+1
Sperrmüll (MBA*)	945	39	0
Sonst. Abfall (MBA*)	165	7	+180
<b>Summe 1 (MBA*)</b>	<b>3.645</b>	<b>151</b>	<b>+4</b>
Altpapier/Karton	1.827	76	+2
Altglas	717	30	+2
Bioabfall	622	26	-11
Kunststoff Verpackungen, (Gelber Sack), Ökobox etc.	513	21	+2
Metall Verpackungen (Blaue Tonne)	123	5	+8
Altholz	470	20	+2
Problemstoffe, Elektrogeräte ...	267	11	+15
Eisenschrott (+ Wracks ...)	599	30	-17
Sonstige Abfälle	372	15	+16
<b>Summe 2 Altstoffe</b>	<b>5.510</b>	<b>229</b>	<b>-1</b>
<b>Summe aller Abfälle (1+2)</b>	<b>9.155</b>	<b>380</b>	<b>+1</b>

\*MBA - Mechanisch-Biologische Anlage in Halbenrain

Die Bezirksabfallmenge 2009 sprengte erstmals die 9.000 Tonnen Marke! Das Abfallaufkommen lässt sich von Krisen nicht abschrecken. Die Abfallmenge steigt weiter, im Jahr 2010 sind es 9.155 Tonnen, das heißt, dass pro Kopf rund 380 kg Abfall entsorgt bzw. verwertet wurden.



# Häckseldienst

**Das Abbrennen von biogenen Materialien ist mit Ausnahme von Brauchtumsfeuern ganzjährig verboten!!!**



Kommunalhäcksler des Abfallwirtschaftsverband Radkersburg

Deshalb bietet der AWV Radkersburg schon seit Jahren einen mobilen und für private Haushalte kostenlosen **Häckseldienst für Baum- und Strauchschnitt** an. Sammeln Sie das Häckselgut an einem Platz, den wir mit dem Häcksler und Traktor leicht erreichen können. (siehe Bild)

**Sie sollten beim Häckseln anwesend sein!** Ist dies nicht möglich, helfen Ihnen die Mitarbeiter der Lebenshilfe Radkersburg gerne. Die Organisation übernehmen wir für Sie. **Bei Bedarf** machen Sie einen entsprechenden Vermerk (**Ja** ) auf dem Anmeldeabschnitt. Für die Hilfskräfte bekommen Sie eine gesonderte Rechnung. Kosten des gesamten angeforderten Hilfskräfteteams: 35 € pro Stunde.

Der Häckseldienst **startet Anfang April**. Bitte senden Sie uns Ihre **Anmeldung spätestens bis Donnerstag, 31. März 2011**.

**Weitere Informationen, Bilder und ein online Anmeldeformular finden Sie im Internet unter [www.awv-radkersburg.at](http://www.awv-radkersburg.at)!**

**Wichtig!** Bitte geben Sie uns Ihre Telefonnummer bekannt, damit wir Sie verständigen können, wenn wir zu Ihnen häckseln kommen!

## Häckseldienst Anmeldeformular

**Absender:** \_\_\_\_\_

Bitte vollständig ausfüllen!

**Telefon:** \_\_\_\_\_

**E-Mail:** \_\_\_\_\_

**Ungefähre Häckselmenge:** \_\_\_\_\_

**Hilfskräfte:** Ja  Nein

**Bitte ausschneiden und auf eine Postkarte kleben und an den AWV Radkersburg zurückschicken** 

Unsere Adresse:

**AWV Radkersburg  
Siedlung 67  
8093 St. Peter a.O.**

**Einsendeschluss:  
31. März 2011**



# Abfälle u. Wertstoffe richtig Trennen!

 <p><b>Papier</b></p>	 <p><b>Weissglas</b>      <b>Buntglas</b></p>	 <p><b>Metallverpackungen</b></p>
<p>Papier, Zeitungen, Kataloge Zeitschriften, Prospekte, Bücher, Schulhefte, Illustrierte, Karton, Pappe, Wellpappe (Bitte falten!!) Kraftpapiersäcke (restentleert u. entstaubt!)</p> <p><b>Was gehört nicht hinein:</b> Milch- und Getränkepackerl/-verpackungen Hygienepapier, Kunststoffumhüllungen (z.B.: Katalogverpackung), Thermopapier</p>	<p>Verpackungsglas, getrennt nach Weiß- und Buntglas wie z.B. Einwegglasflaschen, Marmeladegläser, Gurkengläser, etc. Hell gefärbtes Glas ist auch Buntglas!</p> <p><b>Was gehört nicht hinein:</b> Flachglas, Spiegelglas, Kristallglas, Drahtglas, Glühbirnen, Porzellangeschirr, Trinkgläser, Glasverschlüsse</p>	<p>Verpackungsmetall wie z.B. Aluminiumdosen, Weißblechdosen, Kronenkorken, Alu-Verschlüsse, Metalldeckel, Alufolie, Aludeckel von Joghurtbechern</p> <p><b>Was gehört nicht hinein:</b> Draht, Nägel, Blechgeschirr, Armaturen, Fahrradgestell, Schrauben, Dachrinnen, Werkzeug, Spraydosen mit Inhalt!</p>
 <p><b>Gelbe Tonne</b> oder <b>Gelber Sack</b></p>	 <p><b>Restmüll</b></p>	 <p><b>Bioabfall (Tonne)</b> oder <b>Eigenkompostierung</b></p>
<p><u>Verpackungen</u> aus Kunststoff, Holz, Verbundstoff, u. textilen Faserstoffen, wie z.B. Joghurtbecher, Folien, Getränkeflaschen, Kosmetikflaschen aus Keramik, Kunststoffkanister, Waschmittelflaschen, Blisterverpackung, Milch- und Getränkepackerl/-verpackungen, Einkaufssackerl, Styropor- und Schaumstoffverpackungen, Einweggeschirr aus Kunststoff</p>	<p>Restmüll wie z.B.: Wegwerfwindeln, Staubsaugerinhalte, Glühbirnen, Leder, Katzenstreu, Gummi, kalte Asche, Kehricht, Schuhe, Fettpapier, Glühbirne, Hygieneartikel (z.B. Wattestäbchen, Zahnbürste etc.), Kunststoffspielzeug, Foto u. Dias, Videokassetten, Kleiderbügel, Trinkglas, Kristallglas, Glasgeschirr, Halogenspots, Porzellan, Röntgenbilder</p>	<p>Biogene Abfälle wie z.B. Küchen- und Gartenabfälle, Lebensmittelreste, altes Brot und Gebäck, Teesackerl, Kaffeefilter mit Sud, Obst- und Gemüseabfälle, Laub, Schnittblumen, Fallobst, Topfpflanzen, Strauch- und Rasenschnitt, Heckenschnitt, Bananenschalen, Eierschalen, Salatreste, Schalen von Zitrusfrüchten, Reisig, Speisereste ohne Verpackung!</p>

Getränkkartons wie Milch- und Fruchtsaftpackerl (sofern nicht zu vermeiden!) können auch in der "ÖKO-Box" gesammelt werden!

**Vermeiden Sie unnötige Verpackungen! | Klug entscheiden - Müll Vermeiden!**

Bei weiteren Fragen zum Abfalltrennen wenden Sie sich bitte an den Abfallwirtschaftsverband Radkersburg